



G A S S L E R

DER OBERFLÄCHENSPEZIALIST

Hans Gassler AG
Güterstrasse 6
5014 Gretzenbach

Tel. 062 858 80 10
Fax 062 858 80 19
info@gassler.ch
www.gassler.ch

Newsletter Juli 2009

Teil 2

Pulverbeschichtung - gewusst wie!



Pedro Vega

Leitung Verkauf Pulverbeschichtung
Telefon 062 858 80 26
Fax 062 858 80 19
Email p.vega@gassler.ch

Esther Jaeggi

Verkauf Innendienst
Telefon 062 858 80 25
Fax 062 858 80 19
Email e.jaeggi@gassler.ch

Mit unserem Newsletter April 2009 haben wir die Reihe „**Pulverbeschichtung – gewusst wie!**“ mit wichtigen Tipps & Tricks rund ums Beschichten erfolgreich gestartet.

Im zweiten Teil richten wir den Fokus auf „**der richtige Umgang mit beschichteten Bauteilen**“.

Hier erfahren Sie viel Wissenswertes über Transportverpackung, Lagerung, Handling und Verunreinigung. Nehmen Sie sich kurz Zeit und lesen Sie mehr darüber.

Haben Sie Fragen? Dann zögern Sie nicht und kontaktieren uns. Wir freuen uns auf Sie!

Hans Gassler AG

Übrigens: sämtliche Newsletter sind für Sie auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Ihr Kontakt

Der richtige Umgang mit beschichteten Bauteilen

Transportverpackungen

Schutzfolien:

Schutzfolien dürfen erst nach der kompletten Montage -vor der Bauteilabnahme oder auf Anweisungen der Bauleitung- abgezogen werden.

Ungeeignet sind stark haftende Schutzfolien.
Geeignet sind wieder entfernbare Selbstklebefolien mit UV-Schutz.



Distanzhalter:

Ungeeignet sind Abstandhalter oder Sicherungsklötze aus Metall, Holz, Papier oder festen Schäumen wie Polystyrol. (Huminsäuren, Wasseraufnahme, Wasserabgabe, scheuernde Oberflächen).

Geeignet sind: extrudierte, geschlossenzellige, weiche Schaumstoffe ohne Weichmacher.

Achtung: nasse Diestanzpolster führen zu Wasserflecken.

Trennlagen:

Ungeeignet sind Trennlagen aus Papier, Kunststofffasern oder Noppenfolien. Letztere können sich bei höherem Flächendruck nachträglich abzeichnen.

Geeignet sind: PP-/PE-Vliese mit nicht saugenden Eigenschaften wie z.B. PP-Vlies 2 mm und Luftpolsterfolie als Umverpackung.

Handling

Vermeidung von Scheuerstellen

Profile oder Bleche sind vor Lagereinheit vollflächig abzuheben und nicht abzuziehen!

Gerüst und Bauplanen

Dürfen nicht direkt auf den beschichteten Flächen aufliegen (Scheuergefahr).

Wasserflecken

Weisen Bauteile helle Wasserflecken durch stehendes Wasser auf, dürfen sie erst nach dem Trocknungsvorgang eingebaut werden (dosierte Heissluftzufuhr).



Verunreinigungen

Alkalischer Baustaub und Mörtel sind innerhalb weniger Stunden sorgfältig zu entfernen (Gefahr der Glanzgrad-, Farbton- und Oberflächenveränderung).

Im Fall von Verunreinigungen darf nie mit trockenem Lappen gereinigt werden, sondern mit viel Wasser und feuchtem, weichem Schwamm.

Allgemein

Beschichtungs- und Metallbaubetriebe haben Sorge zu tragen, beschichtete Oberflächen gegen schädliche Einflüsse bei Transport, Lagerung und Montage zu schützen:

1. Mechanische Belastung (Beulen, Kratzer, Scheuerstellen)
2. Feuchtbelastung (Wasserflecken, Feuchteinschluss, Kondensatspuren)
3. Schmutz- und alkalische Belastung (Verschmutzung, Baustaub, Mörtel)

Lagerung und Abdeckung

Palettierung:

- Ausreichend grosse Paletten- und Lagerflächen mit Sicherheitsabstand
- Bauteilenden und Kanten sind zu schützen
- Palettierte Ware ist leicht schräg zu lagern damit Wasser ablaufen kann



Abdeckungen:

- Geöffnete Verpackungseinheiten sind komplett zu verbauen oder nach Entnahme von Einzelbauteilen wieder wasserdicht zu verschliessen oder mit Bauplanen unterlaufsischer abzudecken.
- Stehendes Wasser ist auch auf beschichteten Oberflächen zu vermeiden.
- Staunässe durch ungeeignete Distanzhalter sind ebenfalls zu vermeiden.
- Allseitige Abdeckungen und Folierungen müssen einen Dampfdruckausgleich ermöglichen. (Gefahr der Kondensat- und Mikroklimabildung)
- Geeignet sind auch Einlagen von Trockenmitteln.
Beispiel: Trockenmittelbeutel (Dry&Save).

Lagerplätze:

- Geeignet sind trockene Lagerplätze und Lagerungen unter luftdurchströmten Schutzdächern (geringer Kondensatanfall).

Hans Gassler AG
Güterstrasse 6
5014 Gretzenbach
Tel. 062 858 80 10
Fax 062 858 80 19
info@gassler.ch
www.gassler.ch